
WILLKOMMEN IN ENNETMOOS



WILLKOMMEN IN ENNETMOOS

Eingebettet zwischen Vierwaldstättersee und Stanserhorn, unserem Hausberg mit der Weltneuheit der CabriO-Bahn, liegt unser Dorf Ennetmoos. Zwischen Alpnachersee (434 m) und Stanserhorn (1898 m) finden Sie eine reizvolle und abwechslungsreiche Landschaft in unseren Ortsteilen Rotzloch, Allweg, St. Jakob und Mueterschwandenberg.

Überfalldenkmal im Abendlicht



— WILLKOMMEN IN ENNETMOOS —

M

ehr als 2000 Einwohner lassen Ennetmoos zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft werden.

Ennetmoos bietet:

- bevorzugte Wohnlagen mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr und die Autobahnen
- qualitativ hochstehende Schulen für alle Altersstufen in Ennetmoos oder im angrenzenden Kantonshauptort Stans
- ein aktives Dorfleben mit vielfältigen kulturellen Angeboten
- zahlreiche Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten während des ganzen Jahres in unserer herrlichen Natur
- eine ausgezeichnete Gesundheitsversorgung mit dem Kantonsspital Nidwalden in nächster Nähe
- innovative Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe mit attraktiven Arbeits- und Ausbildungsstätten

Sie sind in Ennetmoos herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Sie. Gestalten Sie Ennetmoos mit!

Gemeindeverwaltung Ennetmoos

Peter Scheuber, Gemeindepräsident



UNSER DORF FRÜHER

Ennetmoos ist ein liebliches ländliches Dorf. Es setzt sich zusammen aus den Ortsteilen Allweg im Osten und St. Jakob im Westen. Im Süden endet es mit dem Gipfel des Stanserhorns und im Norden bildet das Ufer des Alpnersees eine natürliche Grenze. Die Gesamtfläche umfasst 1495 ha.

Als Erste sollen die Kelten vor vielen hundert Jahren dieses Gebiet urbar gemacht haben. Die alten Flurnamen wie zum Beispiel Gütsch, Zingel oder Rotzberg deuten darauf hin. Auch die mystische Sage vom Drachentöter Struthan von Winkelried entstammt wohl aus dieser Zeit.

Zwischen Allweg und St. Jakob breitete sich bis zur Melioration ein grosses Moos (oberdeutsches Wort für Ried) aus. Von ihm erhielt zuerst die Uerte bei St. Jakob, die von Stans aus «ennet dem Moos» lag, den Namen Ennetmoos. Dieser bürgerte sich später für das ganze heutige Gemeindegebiet ein, obschon einzelne Regionen eindeutig diesseits des «Mooses» liegen.

Altbewährtes in modernen Zeiten



UNSER DORF FRÜHER

Das Wappen von Ennetmoos zeigt den feuerspeienden, steigenden Drachen, der von einem abgebrochenen Speer durchbohrt ist. Der Staatsarchivar Dr. Robert Durrer hat das Wappen 1905 geschaffen. Dieses erinnert an das Fabeltier, das der Sage nach im Ennetmooser «Drachenloch» gehaust haben soll. Es soll Schafe, Ziegen, junges Vieh und auch Wanderer verzehrt und so die ganze Gegend verunsichert haben. Farblich sind die Hauptfigur und die Waffe in Gold (gelb), das Feuer in Rot und der Schild in Schwarz gehalten.



Bauernhöfe am Allweg



UNSER DORF FRÜHER

W

ie ist aber die Gemeinde entstanden? Vor über 600 Jahren trennten sich die Uertner der heutigen Gemeinde Ennetmoos vom Hauptort Stans. Bei dieser Loslösung teilte sich die Uerte aber nochmals in zwei verschiedene Uerten, welche sich gegen Ende des 15. Jahrhunderts unter dem Namen «Irthi Enenmos» wieder zusammenschlossen. Bis 1850 bildete die Uertekorporation nicht nur ein wirtschaftliches Gemeinwesen, sondern auch die Politische Gemeinde. Sie übte zudem die wenigen polizeilichen Kompetenzen aus und verwaltete den gemeinsamen Besitz, der vor allem aus Allmenden und Wäldern bestand. Ausserdem nahm sich die Gemeinde der Bedürftigen an.

Die Bundesverfassung von 1848 gewährte allen Schweizer Bürgern die freie Niederlassung. Dadurch musste anstelle der Uertegemeinde eine neue Institution geschaffen werden, die allen Bürgern offen stand, nicht nur den Alteingesessenen. So wurde die Bezirksgemeinde eingeführt, welche 1965 durch die heutige Politische Gemeinde abgelöst wurde.

Kreuz auf dem Zingel, Mueterschwandenberg



UNSER DORF HEUTE

Die Gemeinde Ennetmoos ist in den letzten Jahren stetig gewachsen und zählt heute ca. 2100 Einwohner. Davon sind rund 70% stimmberechtigt.

Die Politische Gemeinde kümmert sich um die vielfältigen kommunalen Angelegenheiten, welche nicht zum Wirkungsbereich von anderen Gemeindetypen wie z. B. der Kirchgemeinde gehören. Sie wird von sieben Gemeinderäten geführt.

In Ennetmoos gibt es eine römisch-katholische Kirchgemeinde. Die Kirchgemeinde des evangelisch-reformierten Gemeindekreises Stans, Stansstad, Ennetmoos und Engelbergertal befindet sich in Stans.

Viele mittlere und kleinere innovative Unternehmen bieten in Ennetmoos interessante Arbeits- und Ausbildungsplätze an. Mit ca. 130 Mitarbeitern ist die STEINAG Rozloch AG die grösste Arbeitgeberin unserer Gemeinde.

An der Seeseite von Ennetmoos: STEINAG Rozloch AG



UNSER DORF HEUTE

In Ennetmoos gibt es etwa 240 Schulkinder. Schüler aus Ennetmoos lernen während der obligatorischen Schulzeit drei Schulhäuser kennen. Der Kindergarten befindet sich im Schulhaus Morgenstern (Ortsteil Allweg). Dieser wird als 2-Jahres-Kindergarten geführt, wobei der Besuch des ersten Kindergartenjahres freiwillig ist. Die Unterstufe wird im Schulhaus St. Jakob unterrichtet. Im gleichen Gebäude befindet sich zusätzlich eine Mehrzweckanlage mit Bühne. Schüler der Mittelstufe besuchen den Unterricht im Schulhaus Morgenstern. Sie kommen je nach Wohnort zu Fuss oder mit dem Postauto zur Schule. Die Schule Ennetmoos ist eine integrative Primarschule mit altersdurchmischten Doppelklassen auf allen Stufen. Kinder mit ihren unterschiedlichen Begabungen und Förderbedürfnissen werden in den Regelklassen integriert unterrichtet und durch Schulische Heilpädagoginnen in ihren individuellen Entwicklungen und Begabungen gefördert. Für die weiterführenden Schulen vom 7. bis 9. Schuljahr gehen alle Jugendlichen nach Stans. Entweder besuchen sie dort die Orientierungsschule oder das kantonale Gymnasium.

Kirche und Schule mit Mehrzweckanlage in St. Jakob



SEHENSWÜRDIGKEITEN

Obwohl es der Name nicht auf Anhub verrät, das Stanserhorn ist die wohl bekannteste Sehenswürdigkeit in Ennetmoos. Der höchste Gipfel dieses imposanten Berges liegt nämlich auf Ennetmooser Boden. Ab Frühling 2012 wird die neue Cabrio-Bahn – eine Weltneuheit – die Besucher auf das Stanserhorn transportieren. Rund um das Stanserhorn gibt es auch zahlreiche Wanderwege, die zum Wandern einladen.

Für Familien und abenteuerlustige Waldspaziergänger befindet sich seit 2009 im Kernwald der Erlebnisparkours «Chärwaldräuber». Elf verschiedene Standorte zeigen den Besuchern die Schön- und Besonderheiten dieser einmaligen Waldlandschaft, welche durch Felsstürze vor über 2000 Jahren geformt wurde. Geboten werden Spielmöglichkeiten für Jung und Alt sowie ein Familien-Picknickplatz.

Die Ruine auf dem Rotzberg ist Zeuge der grössten Burganlage des Kantons Nidwalden. Heute wird dieser schöne Aussichtspunkt auch für Gemeindeanlässe genutzt.

Aussicht vom Stanserhorn



SEHENSWÜRDIGKEITEN

A

uf einem kleinen Hügel in St. Jakob steht stolz eine der ältesten Kirchen der Region mit der ersten Benennung aus dem Jahre 1313. Sie ist dem Heiligen Jakobus gewidmet. Der Heilige Jakob ist unter anderem auch der Patron der Pilger und Wallfahrer, der Apotheker und Drogisten. Weitere Kapellen befinden sich in Rohren und auf dem Allweg.

Auf dem Allweg zu Füßen des Rotzberges steht das Denkmal zum Gedenken an den Franzosenüberfall im Jahre 1798. Damals verloren in Nidwalden 464 Menschen das Leben und sehr viele Gebäude des Dorfes fielen in Schutt und Asche.

Die drei Kreuze, welche sich in der Nähe des Denkmals befinden, werden Pestkreuze genannt. Sie waren ursprünglich aus Holz und wurden 1753 durch Steinkreuze ersetzt. Sie sollten die Region vor der Pest schützen.

Pestkreuze auf dem Allweg



WALD UND FORST

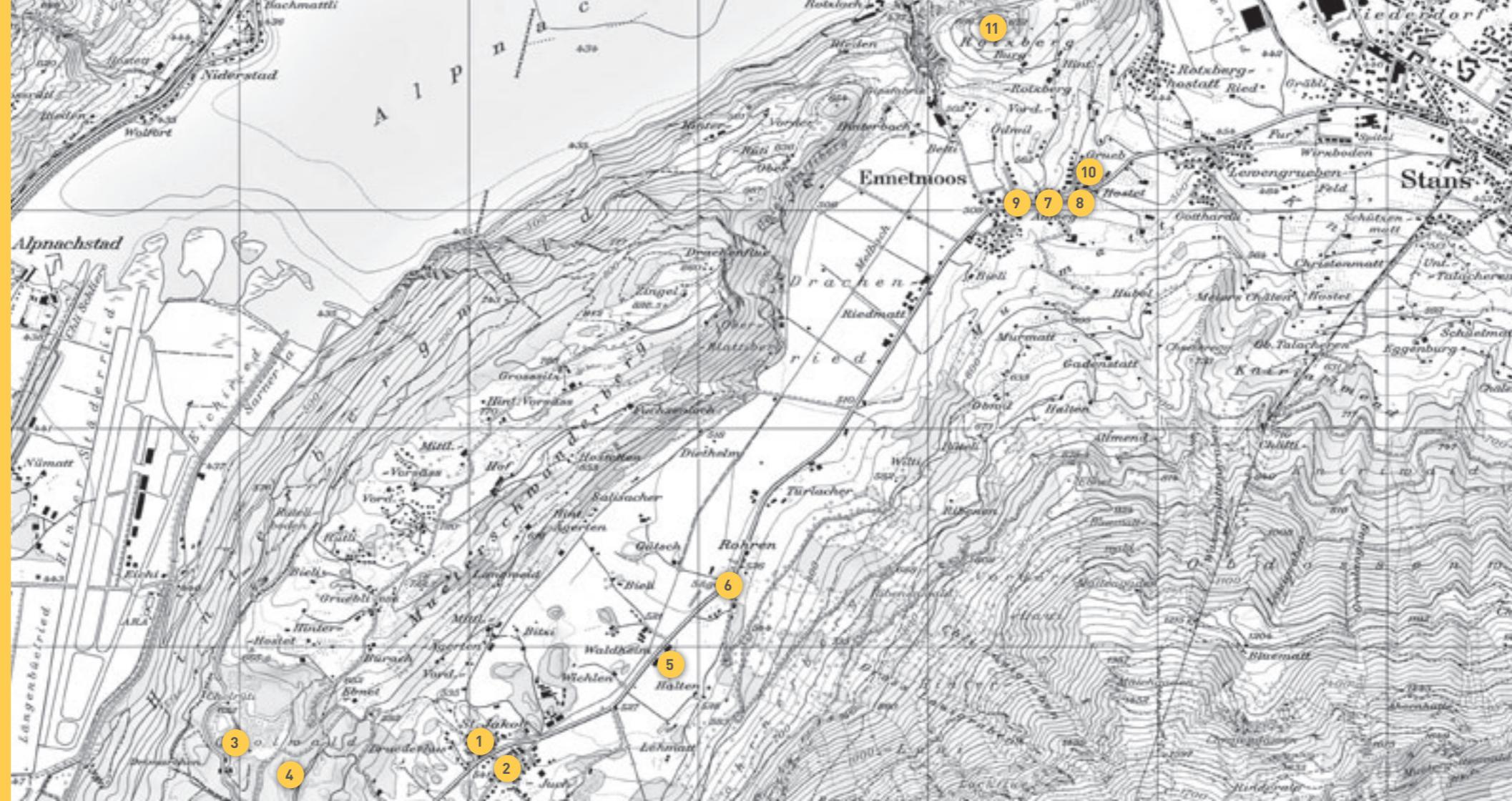
Der Wald von Ennetmoos umfasst eine Fläche von ca. 600 ha. Das nicht bewirtschaftete Waldreservat im Bründli umfasst 61 ha. In unserem Mischwald wachsen ca. 60% Laub- und 40% Nadelbäume. Am meisten vertreten sind Eschen und Buchen.

Die Waldarbeiter betreiben jährlich eine Jungwaldpflege im 25 bis 30 ha grossen «Lothargebiet», wo im Jahr 1999 der Orkan Lothar arg gewütet hat. Die jährliche einschlagbare Holzmenge beträgt 1000 bis 1100 m³. Rund 500 m³ Fest- oder Rundholz wird zu Schnitzeln verarbeitet. Über die zentrale Schnitzelheizung werden damit die Schulanlage und ein Grossteil der Häuser in St. Jakob beheizt.

Die Uertekorporation ist mit 447 ha die grösste Besitzerin des Waldes von Ennetmoos und verfügt zusätzlich über 48 ha Wiesland.

An aerial photograph of a village nestled in a valley. A winding asphalt road runs through the center, surrounded by various buildings, including houses and larger structures. The landscape is lush green with rolling hills and fields. The word "ALLWEG" is overlaid in white capital letters, centered horizontally and partially enclosed by a white line.

ALLWEG



- 1 Römisch-katholische Kirche
Schulhaus St. Jakob
- 2 Restaurant St. Jakob
- 3 Deponie Cholwald
- 4 Naherholungsgebiet
Chärnwald
- 5 Sammelstelle Eimatt
- 6 Kapelle Rohren

- 7 Gemeindehaus
Postagentur
Arzt
- 8 Schulhaus Morgenstern
- 9 Kapelle Allweg
- 10 Restaurant Gruob
- 11 Ruine Rotzberg



ST. JAKOB



LANDWIRTSCHAFT

Die vielen grossen Grünflächen machen die Schönheit unserer Gemeinde aus. Sie ist eines der wichtigsten Landwirtschaftsgebiete Nidwaldens.

Zahlreiche bäuerliche Familienbetriebe bewirtschaften 689 ha Wiesland. Damit weist Ennetmoos am zweit meisten Kulturland im Kanton auf. Unsere Landwirte betreiben vor allem Milchwirtschaft und auf den Äckern wird grösstenteils Futtermais angebaut. Ausserdem gibt es Hühnerfarmen und Strausse, Damhirsche, Lamas, Schweine- sowie Forellenzucht. Viele Produkte erhalten Sie in Ennetmoos direkt ab Hof oder über Direktverkaufsstände. Nennenswert ist unter anderem die innovative Spezialitäten-Vermarktungsplattform www.drachenried.ch.

Die Erhaltung der Landwirtschaft ist ein wichtiges Wirtschaftsziel unserer Gemeinde.

Strausse im Drachenried



GESUNDHEIT

In Ennetmoos ist man auch aus gesundheitlicher Sicht bestens aufgehoben.

Im Gemeindehaus am Allweg befindet sich eine Hausarztpraxis. Weitere spezialisierte Arztpraxen findet man im nahen Kantonshauptort Stans. Das Kantonsspital Nidwalden in Stans ist ein modernes 100 Betten Akutspital. Es deckt die erweiterte medizinische Grundversorgung im Kanton Nidwalden ab.

Für Mütter und Väter findet jeden 3. Donnerstag im Monat im Chiläträff, MZA St. Jakob kostenlos die Mütter- und Väterberatung statt. Diese wird durch die Spitex Nidwalden organisiert.

Ebenso ist die Spitex in unserer Gemeinde im Bereich Krankenpflege tätig. Sie unterstützt und hilft unter anderem bei den täglichen Verrichtungen und pflegt Schwer- und Sterbende. Ausserdem organisiert die Spitex auch Familien- und Haushalthilfen.

Alles klar!



ÖFFENTLICHER VERKEHR

Da Ennetmoos abseits der Zentralbahn liegt und somit auch über keine eigene Bahnstation verfügt, fährt ein Postauto ab Stans mit diversen Halteorten nach St. Jakob und weiter nach Kerns. In St. Jakob besteht die Möglichkeit, durch Umsteigen nach Mueterschwandenberg zu gelangen. Der Busfahrplan von und nach St. Jakob wurde auf den Fahrplan der Zentralbahn abgestimmt. So sind gute Anschlüsse nach Luzern und Engelberg gewährleistet.

Die Schüler werden kostenlos mit dem Postauto zu den jeweiligen Schulhäusern gefahren. Die Gemeinde Ennetmoos übernimmt diese Kosten für die Schüler.

Postauto auf dem Mueterschwandenberg



SPORT UND KULTUR

In unserer Gemeinde finden jährlich verschiedene sportliche wie auch kulturelle Anlässe statt.

Bei Gross und Klein ist die St. Jakober Chilbi, welche am dritten Wochenende im Juni stattfindet, sehr beliebt. Geboten wird ein Fussballturnier, an dem alle Spieler und Zuschauer eifrig mitfiebern können, ein Schiessstand, ein Spielparcours für Kinder und Steinstossen.

Weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt, ist die Teffli-Rally. Wie der Name schon sagt, duellieren sich verschiedenste Teffli-Gefährte auf einem spektakulären Parcours. Dieser Anlass findet im 2-Jahres-Rhythmus statt.

Zu einem besonderen Highlight im Herbst entwickeln sich die jährlich stattfindenden Drachegames. Ein gesellschaftlicher Anlass mit Sport, Spiel und Spass, bei dem jeweils «d'r höchst und d'r schnällscht Ennetmooser» erkoren wird.

Start an der Teffli-Rally



SPORT UND KULTUR

Jedes Jahr im Spätsommer wird das Allweg-Schwinget durchgeführt. Der gesellige Anlass lockt immer wieder viele Leute auf das geschichtsträchtige Festgelände auf dem Allweg.

Die Theatergruppe des Kirchenchors sowie der Verein «Junges Ennetmoos» bereichern das kulturelle Gemeindeleben jedes Jahr mit ihren abwechslungsreichen Theaterproduktionen.

Die «Ennetmooser Huismuisig» liess die Volksmusik in Ennetmoos aufleben. Durch Radio- und Fernsehauftritte wurde sie landesweit bekannt. Heute pflegt der Volksmusikverein Ennetmoos diese Tradition erfolgreich mit verschiedenen volkstümlichen Formationen sowie der alle zwei Jahre stattfindenden «Urchigi Chilbi» weiter.



FREIZEIT UND FAMILIE

Viele Vereine aus den verschiedensten Sparten bieten in Ennetmoos eine vielseitige Freizeitgestaltung an. Egal ob im musikalischen, sportlichen oder anderweitigen Bereich, jedermann bzw. jedefrau wird im breitgefächerten Angebot etwas für sich finden. Die Vereine freuen sich jederzeit über neue Mitglieder.

Familien mit kleinen Kindern finden in der Gemeinde verschiedene Angebote. Für die ganz kleinen Einwohner gibt es das MuKi-Turnen und das MuKi-Singen. Die Spielgruppe «Zwärgstübli» ist für Kinder ab drei Jahren offen. Immer wieder ein schönes Familienerlebnis ist der alljährliche Räbeliechtli-Umzug im November wie auch der Klausauszug im Dezember.

In Ennetmoos steht den Jugendlichen ab der 6. Klasse ein Jugendraum in der Zivilschutzanlage beim Schulhaus Morgenstern zur Verfügung. Dieser geschützte Treffpunkt ist ideal um Freunde zu treffen, Musik zu hören, zu spielen oder einfach zum Plaudern.

Fröhliche Kinder bei den Drache-Games



FREIZEIT UND FAMILIE

Sportlich betätigen kann man sich auf Ennetmooser Boden natürlich auch. Die flachen wie auch berghoch steigenden Wege durch Feld und Wald eignen sich gut für Sportarten wie Joggen, Nordic Walking oder Bike-Touren. Der Fahrradweg von Allweg nach St. Jakob ist bei Rollerblades-Fahrern sehr beliebt.

Das Gebiet der Gemeinde Ennetmoos lädt zu jeder Jahreszeit zu schönen und abwechslungsreichen Wanderungen ein. Die Wanderwege sind nach schweizerischen Richtlinien gekennzeichnet. Einer der bekannteren Wege ist der Bruder-Klausen-Weg. Dieser 4-stündige Pilgerweg führt durch unsere Gemeinde von Stans nach Flüeli-Ranft. Er ist ein Teil des vielbesagten Jakobsweges. Unzählige Gläubige aus verschiedensten Ländern pilgern das ganze Jahr auf diesem Weg. Grillstellen zieren den Weg und laden zum Rasten ein. Wunderschöne Aussichten über das ländlich idyllische Dorf lassen den Wanderer erstaunen.

Biker in der Rotzschlucht



FREIZEIT UND FAMILIE

Mehrere Wanderwege führen auf das Stanserhorn (1898 m ü.M.), von wo man eine imposante Rundumsicht geniessen kann. Weitere sehens- bzw. erwandernswerte Orte sind der Zingel (859 m.ü.M.) auf dem Mueterschwandenberg wie auch der Rotzberg (672 m.ü.M) mit der Burgruine aus dem 13. Jahrhundert.

Gastronomisch werden die Ennetmooser und natürlich auch auswärtige Gäste in verschiedenen Restaurants verwöhnt. Diese Gaststuben befinden sich in den Ortsteilen St. Jakob und Allweg. Auf dem Stanserhorn geniessst man vom einzigen Drehrestaurant der Region Luzern die wunderbare Panoramasicht. Auf dem Gemeindegebiet von Ennetmoos gibt es auch kleine Besenbeizen.

Blick von der Ruine Rotzberg in Richtung Mueterschwandenberg

WICHTIGE ADRESSEN

WOHNSITZNAHME IN DER GEMEINDE

Neuzuzügerinnen/Neuzuzüger melden sich innerhalb von 10 Tagen unter Abgabe der Ausweispapiere (Heimatschein, Familienbüchlein) bei der Gemeindeverwaltung Ennetmoos (Einwohnerkontrolle) an.

SCHULE

Schulsekretariat, Ennetmoos
Telefon 041 610 83 87

Schulhaus Morgenstern
Telefon 041 610 54 30

Schulhaus St. Jakob
Telefon 041 610 63 53

KIRCHE

Römisch-Katholisch
Telefon 041 610 15 35
www.kirche-ennetmoos.ch

Evangelisch-Reformiert
Telefon 041 610 21 16
www.ref.ch/stans

HUNDESTEUER

Hundekontrolle NW, Kreuzstrasse 2, 6370 Stans
Telefon 041 618 44 66

AUTONUMMERN

Strassenverkehrsamt NW, Kreuzstrasse 2, 6370 Stans
Telefon 041 618 75 60
www.vsz.ch

WICHTIGE ADRESSEN

NIDWALDNER SACHVERSICHERUNG

Feuer- und Elementarversicherung für Gebäude und Mobiliar ist in unserem Kanton obligatorisch. Zuständig ist:
Nidwaldner Sachversicherung, Riedenmatt 1, 6370 Stans
Telefon 041 618 50 50

ELEKTRIZITÄT / STROM

Elektrizitätswerk NW (EWN), Wilgasse 3, 6370 Oberdorf
Telefon 041 618 02 02

NOTRUF

Feuerwehr Polizei
Telefon 118 Telefon 117

Feuerwehrkommando, Kdt. Christian Gander
Telefon 076 327 85 96

KRANKENPFLEGE

Spitex
Telefon 041 618 20 50
www.spitexnw.ch

ARZT

Landolt Markus und Bettina, Gemeindehaus, Ennetmoos
Telefon 041 611 00 00

KANTONSSPITAL

Ennetmooserstrasse 19, 6370 Stans
Telefon 041 618 18 18
Bei Notfällen
Telefon 144

GESUNDHEIT

www.ennetmoos.ch/de/verwaltung/sozial

WICHTIGE ADRESSEN

FAHRPLAN POSTAUTO

www.sbb.ch

JUGENDRAUM

www.kirche-ennetmoos.ch/jugendraum

VEREINE

www.ennetmoos.ch/de/freizeitkultur/vereinsliste

FIRMENVERZEICHNIS

www.ennetmoos.ch/de/gewerbe/firmenverzeichnis

RESTAURANTS

www.ennetmoos.ch/de/tourismus/restaurants

WANDERWEGE

www.nidwaldnerwanderwege.ch

BRAUCHTUM

www.ennetmoos.ch/de/freizeitkultur/brauchtum

ABFALLENTSORGUNG

HAUS- UND GEWERBEKEHRICHT

Jeden Mittwoch für das ganze Gemeindegebiet

GRÜNGUTSAMMLUNG

Abfuhr alle 14 Tage jeweils am Freitag von Mitte März bis November

ALTPAPIER

Sammelstelle Eimatt

ALTGLAS / PET-FLASCHEN

Sammelstelle Eimatt

ALUMINIUM / BATTERIEN

Sammelstelle Eimatt

TEXTILIEN / SCHUHE

Sammelstelle Eimatt

ALTÖL

Sammelstelle Eimatt (keine anderen Flüssigkeiten)

ALTMETALL / SPERRGUT

Zwei Sammeltage pro Jahr – vorgängige Publikation mit Flugblatt
in alle Haushaltungen

BÜROGERÄTE, COMPUTER, ELEKTROABFÄLLE

Zurück an die Verkaufsstellen oder
Recyclingcenter Zimmermann, Faden, 6374 Buochs, Telefon 041 624 46 46

LINK FÜR DETAILLIERTE INFOS

www.ennetmoos.ch/de/verwaltung/abfall/abfallarten

IMPRESSUM

Herausgeber Politische Gemeinde Ennetmoos

Bezugsquelle Gemeindeganzlei Ennetmoos

Redaktion Alois und Agatha Disler

Nadja Jatsch

Fotos Urs Flüeler

Nadja Jatsch

Stanserhorn AG

Photoramacolor AG

Druck Druckerei Odermatt AG, Dallenwil

Ennetmoos, im März 2011